

PRESSEMITTEILUNG

12.09.2024

Aktiv leben trotz Knochenbrüchen und Gelenkverschleiß – Chefarzt Mevait Arapi referiert am 18. September in der DGD Stadtklinik Hemer

Hemer. Im Rahmen der monatlichen Veranstaltungsreihe lädt die DGD Stadtklinik Hemer am 18. September 2024 um 17 Uhr Patienten und Interessierte zu einem informativen Vortrag in den Mehrzweckraum der Stadtklinik im 4. Obergeschoss ein. Der Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie, Mevait Arapi, wird über das Thema Knochenbrüche und Gelenkverschleiß referieren und umfassende Einblicke in moderne Diagnose- und Therapiemöglichkeiten geben.

„Gerade im höheren Alter sind Knochenbrüche ein ernstzunehmendes Problem, das nicht nur Schmerzen, sondern auch eine erhebliche Einschränkung der Mobilität zur Folge haben kann“, erklärt Mevait Arapi. „Unser Ziel ist es, Patienten schnell und effektiv zu helfen, damit sie ein aktives Leben führen können – trotz Verletzungen oder Verschleißerscheinungen.“

Der Vortrag beleuchtet die neuesten Erkenntnisse und Fakten zu diesen häufigen orthopädischen Problemen, mit einem besonderen Fokus auf Knochenverletzungen im hohen Alter. Chefarzt Arapi wird die verschiedenen Optionen der konservativen und operativen Therapien erläutern, die für die Behandlung von Knochenbrüchen zur Verfügung stehen. Als Akutkrankenhaus mit einer rund um die Uhr besetzten Notfallambulanz ist die DGD Stadtklinik Hemer auf die sofortige Versorgung solcher Verletzungen spezialisiert. „Wir entscheiden oft schon in der Notaufnahme, ob eine konservative oder operative Behandlung die beste Wahl ist. Unser Team ist rund um die Uhr für akute Notfälle bereit“, betont Arapi.

Ein weiterer Schwerpunkt des Vortrags ist der Gelenkverschleiß. Der erfahrene Facharzt wird über Diagnoseverfahren sowie mögliche Behandlungsansätze wie konservative, minimal-invasive und endoprothetische Therapien informieren. „Gerade bei Gelenkverschleiß gibt es heute viele innovative Möglichkeiten, um die Lebensqualität unserer Patientinnen und Patienten zu verbessern – von Knorpelersatzverfahren bis hin zu modernen Halb- und Vollprothesen“, so Arapi.

Zusätzlich wird der Chefarzt das zertifizierte EndoProthetikZentrum der Stadtklinik kurz vorstellen und die Anforderungen für den Einsatz von Endoprothesen erläutern. „Unser EndoProthetikZentrum ist nach hohen Qualitätsstandards zertifiziert und bietet modernste Behandlungsmöglichkeiten“, erklärt Arapi. „Wir begleiten unsere Patienten umfassend und ganzheitlich – von der ersten Diagnose bis zur Nachsorge nach der Operation.“

Veranstaltungsdetails im Überblick: Vortrag „Aktiv leben trotz Knochenbrüchen und Gelenkverschleiß“, 18. September 2024, 17 Uhr, Referent Mevait Arapi, Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie, DGD Stadtklinik Hemer, Mehrzweckraum 4. OG, Breddestraße 22, 58675 Hemer. Der Eintritt ist frei.



Krankenhausbetriebsleitung

Klinikmanagerin
Barbara Bieding
Ärztlicher Direktor
Dr. med. Yavuz Yildirim-Fahlbusch
Pflegedirektorin
Gudrun Strohdeicher

Abteilungen

Innere Medizin
Chefarzt
Dr. med. Yavuz Yildirim-Fahlbusch
Allgemein- & Viszeralchirurgie
Kommissarische Leitung
Diana Lutze
Orthopädie & Unfallchirurgie
Chefarzt
Mevait Arapi
Wirbelsäulenchirurgie
Chefarzt
Dr. med. Karsten Knizia
Anästhesie
Intensiv- & Notfallmedizin
Chefarzt
Dr. med. Marcus Hintz
Sektion Neurologie
Leitender Oberarzt
Dr. med. Pieter Roelvink
Zentrale Notaufnahme
Leitende Ärztin
Reinhild Scholz- Jedamzik





Mevait Arapi, Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie in der DGD Stadtklinik Hemer, möchte am 18. September zu aktivem Leben trotz Knochenbrüchen und Gelenkverschleiß motivieren
(Foto: DGD Stadtklinik Hemer)

Die **DGD Stiftung** mit ihrer Holding in Marburg ist ein Verbund diakonischer Gesundheitseinrichtungen. Dazu zählen Krankenhäuser, Rehakliniken, Medizinische Versorgungszentren (MVZ), Senioreneinrichtungen sowie zwei Pflegeschulen. Insgesamt arbeiten über 3.900 Menschen für die Organisation. Die DGD Stiftung ist Mitglied im Diakonischen Werk Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V. Sie gehört zur Diakonie Deutschland und zum Gnadauer Gemeinschaftsverband. „DGD“ steht für Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband.

Die **DGD Stadtklinik Hemer** ist seit Jahrzehnten das Akutkrankenhaus der Stadt Hemer und Umgebung. Die Klinik mit familiärer Atmosphäre liegt im Herzen der Stadt und bietet zugleich eine sehr gute Verkehrsanbindung ins Ruhrgebiet. Sie verfügt über ein breites Leistungsspektrum mit Innerer Medizin, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Wirbelsäulenchirurgie, Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie der Zentralen Notaufnahme und einem Medizinischen Versorgungszentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie. Das zertifizierte EndoProthetikZentrum ist Ausdruck des fachlich hohen Qualitätsanspruchs und der überregionalen Bedeutung.